

# Berufsfachschule (BFS) – Medientechnische/r Assistent/in Schwerpunkt Mediengestaltung und Printproduktion

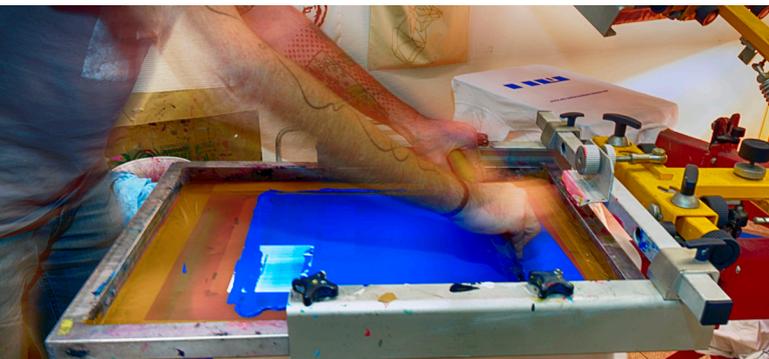
**Ernst-Litfaß-Schule**  
**OSZ Mediengestaltung und**  
**Medientechnologie**

–  
Cyclopstraße 1–5  
13437 Berlin  
T. 030 41 47 92-0  
www.ernst-litfass-schule.de



## Die 3-jährige Berufsfachschule (BFS) auf einen Blick ...

Du willst eine berufliche Ausbildung und das Fachabitur in einem? Du hast einen erfolgreichen MSA und möchtest auch Praxiserfahrung sammeln? Dann melde dich für die 3-jährige Berufsfachschule (BFS) an der Ernst-Litfaß-Schule an!



### Für die Anmeldung benötigen wir folgende Unterlagen:

- **Aufnahmeantrag** (s. Homepage)
- **Leitbogen EALS**
- aktuellen **Lebenslauf** mit Foto und Unterschrift
- beglaubigte Kopie des **Zeugnisses**, mit dem du deinen (voraussichtlichen) mittleren Schulabschluss (MSA) nachweist

**Probezeit** – Mit dem Besuch der dreijährigen Berufsfachschule unterliegst du einer Probezeit: Im ersten Halbjahr musst du durch deine Leistungen und vor allem durch eine regelmäßige Teilnahme am Unterricht nachweisen, dass du der Ausbildung gewachsen bist! Bestehst du die Probezeit nicht, musst du den Bildungsgang leider verlassen und kannst im Land Berlin NICHT noch einmal die gleiche Schulform besuchen!

### Aufnahmevoraussetzungen – Komm zu uns, wenn du...

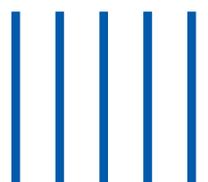
- den mittleren Schulabschluss (MSA) besitzt
- Interesse an Medientechnik und Gestaltung – analog und digital – hast
- gerne am Computer arbeitest und dir auch die Arbeit mit Maschinen und Medientechnik vorstellen kannst

**Anmeldung** – Anmelden kannst du dich von Mitte Februar bis Ende Mai. Die Anmeldefrist ist verbindlich und wird jedes Jahr von der Schulaufsicht festgelegt. Sollten wir zum neuen Schuljahr noch Plätze frei haben, können wir auch spätere Anmeldungen berücksichtigen.

**Ausbildungsdauer** – mit der Probezeit dauert deine Ausbildung zum/r Medientechnischen Assistent/in insgesamt 3 Jahre. Schulferien hast du in dieser Zeit genauso wie in allen Berliner Schulen.

**Fachhochschulreife möglich** – Bei erfolgreichem Bestehen der Abschlussprüfungen und mindestens ausreichenden Endnoten in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch erlangst du ZUSÄTZLICH die Fachhochschulreife (FHR) und kannst an jeder Fachhochschule studieren. Einige Ausbildungsleistungen werden für das Studium angerechnet.

**Ausbildungsförderung** – Als Schüler/in kann deine Ausbildung finanziell durch BAföG gefördert werden.



## Die Ausbildung zum/r Medientechnischen Assistent/in (META)

Mit dem Schwerpunkt Mediengestaltung und Printproduktion erwirbst du medientechnische und gestalterische Fähigkeiten und hast am Ende einen Berufsabschluss in den Bereichen der Produktion von Printmedien und im Desktop Publishing (DTP).

In unseren Druckwerkstätten, der Buchbinderei, Fotowerkstatt und in der Druckvorstufe lernst du, wie in einem Medienbetrieb, alle wichtigen Bereiche der Druckmedienproduktion kennen und arbeitest mit Technologien auf dem neuesten Stand.

Mit handwerklich-technischen und gestalterischen Werkzeugen meisterst du die Aufgaben, Problemstellungen und komplexen Workflows. Bei Projekten mit Partnern aus öffentlichen Einrichtungen kannst du dein Know-how bei uns unter Beweis stellen.

Wie der Name schon verrät, verbinden medientechnische Assistenten/innen technisches Wissen mit der Gestaltung von Medienprodukten. Mit Bild-, Grafik- und Layout-Anwendungen werden Projekte umgesetzt. Beim sogenannten Layout kann man seiner Kreativität meist freien Lauf lassen. Vor dem Druck müssen die Daten dann gecheckt und vorbereitet werden. Natürlich ist da noch die Buchbinderei, wo aus einem Druckprodukt erst ein Buch, eine Broschüre, ein Flyer oder ein fertiger Kalender wird.



### Das gehört zu den Kompetenzen eines/r Medientechnischen Assistent/in:

- mit dem Stift Ideen schnell aufs Papier bringen können
- mit Kreativitätstechniken arbeiten
- mit Gestaltungsmitteln die richtige Botschaft vermitteln
- am Computer Layouts für Printmedien entwickeln
- gängige Bildbearbeitungs-, Grafik- und Layoutsoftware professionell nutzen
- Know-how in der Schriftgestaltung (Typografie) haben
- Druckdateien erstellen und das Colormanagement anwenden
- sich mit Drucktechniken und Druckweiterverarbeitung auskennen
- mit einer Druckmaschine oder Druckweiterverarbeitungsmaschine arbeiten können
- das richtige Papier für ein Printprodukt vorschlagen können
- beurteilen können, ob das Druckergebnis gut ist

### Das spricht für uns

**Bildungsmöglichkeiten nach oben offen** – An unserer Schule besuchen ca. 1.000 Schülerinnen und Schüler die verschiedensten Bildungsgänge: von der Berufsqualifizierung (IBA), über die Studienqualifizierung (FOS/BOS) bis hin zur (dualen) Aus- und Weiterbildung in den Bereichen Medientechnologie und Geovisualisierung (BFS).

**Innovatives Team** – Wir sind eine junge Schule. Viele unserer Kolleginnen und Kollegen kommen auch aus der Wirtschaft und Forschung, eine gesunde Mischung aus pädagogischer Erfahrung und Innovationsfreude prägt unsere tägliche Arbeit. Beratungslehrkräfte, Sozialarbeiter/innen und Berufsberater/innen bieten Unterstützung für die alltäglichen Fragen und Herausforderungen.

**Moderne Ausstattung** – Getreu unserem Motto „Medien machen, Farbe zeigen“ liegt der Schwerpunkt unseres Unterrichts im Bereich der Mediengestaltung und Medientechnologie. Für den digital gestützten Unterricht verfügen sämtliche Unterrichtsräume unserer Medienschule über modernste Medientechnik. In den verschiedenen Praxiswerkstätten (Digitaldruck, Tiefdruck, Offsetdruck, Siebdruck, Fotografie, Buchbinderei, Druckvorstufe etc.) und 12 Rechnerräumen können unsere Schüler/innen praxisorientierte Erfahrungen der Medienproduktion sammeln.

**Gute Anbindung in jeder Hinsicht** – Neben einer guten Anbindung der Schule an die S- und U-Bahn (Wittenau) verfügen wir auch über eine gute Vernetzung in der Medienbranche für Praktikas und Jobs.